Hinweise zur Klausur MGSE 27.07.2011

- **Keinerlei Hilfsmittel** erlaubt, außer Schreibzeug (dokumentenechter schwarzer oder blauer Stift) und ein einfacher Taschenrechner(Nicht programmierbar etc.), kein eigenes Papier, keine Federmappen, Etuis u.ä.
- Getränke und Essen nur erlaubt, wenn Nachbarn nicht behindert werden.
- Studierendenausweis und amtlicher Lichtbildausweis (z.B. Pass, Personalausweis, Führerschein) müssen einzeln (ohne Portemonnaie) am Platz ausliegen.
- Andere Sachen sind am Platz nicht erlaubt.
- Seiten nicht trennen, keine losen Blätter.
- Die Klausuren sind auf Vollständigkeit zu prüfen.
- Jede Seite unverzüglich mit Namen und Matrikelnummer versehen. Nicht beschriftete Seiten können nicht gewertet werden.
- Das Klausurdeckblatt ist gemäß dem Muster mit Namen und Matrikelnummer zu versehen.
- Während der Ausweiskontrolle werden Pseudonymisierungs-Codes verteilt, die für die Online-Einsicht der Klausurnote benötigt werden. Der Code ist unverzüglich nach dem Austeilen auf das Klausurdeckblatt einzutragen.
- Klausurbögen müssen während der Klausur auf dem Tisch direkt vor dem Teilnehmer liegen.
- Täuschungsversuch oder Störungen = Ausschluss = nicht bestanden
- zur Seite sehen = Täuschungsversuch
- Mobiltelefon am Platz = Täuschungsversuch
- eigenes Papier am Platz = Täuschungsversuch
- Dauer der Klausur: 120 Minuten + 5 Minuten zum Beschriften der Blätter mit Namen und Matrikelnummer.
- Verlassen des Hörsaals unerwünscht. Wenn doch, nur einzeln, Klausurbögen solange bei der Aufsicht abgeben.
- Vorzeitige Abgabe nur bis 30 Minuten vor Ende möglich.
- Nach der Klausur solange sitzenbleiben, bis alle Klausuren eingesammelt und durchgezählt sind und die Aufsichten zum Verlassen des Hörsaals auffordern.